

ANFRAGE GEM. § 5 GESCHÄFTSORDNUNG

Absender:

Fraktion Hagen Aktiv im Rat der Stadt Hagen

Betreff:

Anfrage zur Tagesordnung gemäß § 5 GeschO seitens der Fraktion Hagen Aktiv

Hier: Sachstand Integriertes Stadtteilentwicklungskonzept Innenstadt

Hohenlimburg

Beratungsfolge:

05.04.2016 Stadtentwicklungsausschuss

07.04.2016 Rat der Stadt Hagen

Anfragetext:

Der Antragsteller bittet um einen umfassenden Bericht der Verwaltung.

In ihrer Sitzung vom 24.06. hatte sich die Bezirksvertretung Hohenlimburg für die Erstellung eines Integrierten Handlungskonzeptes zur Entwicklung der Hohenlimburger Innenstadt ausgesprochen und die Verwaltung einstimmig beauftragt, diesbezügliche Angebote einzuhören. Auf Nachfrage erklärte die Verwaltung dann in der Sitzung vom 18.11.2015, man sei derzeit damit beschäftigt, alle gesammelten Anregungen gemeinsam mit den Kollegen aus der Bebauungsplanung, Bauverwaltung und der Vergabestelle zu sichten, auszuwerten und rechtlich zu prüfen.

Die Verwaltung wird um einen umfassenden Bericht zum Ergebnis dieser Prüfungen und zum Stand des Verfahrens insgesamt gebeten.

Kurzfassung

Entfällt

Begründung

Siehe Anlage



HAGEN AKTIV
Fraktion im Rat der Stadt Hagen, Rathausstraße 11, 58095 Hagen

An den Vorsitzenden des
Stadtentwicklungsausschusses
Herrn Dr. Stephan Ramrath
Rathausstr. 11
58095 Hagen

Fraktion im Rat der Stadt Hagen
Telefon • 02331 207-5529
Fax • 02331 207-5530
E-Mail • fraktion@fraktion-hagen-aktiv.de
Internet • www.fraktion-hagen-aktiv.de

Hagen, 23. März 2016

Anfrage gem. § 5 GeschO: Sachstand Integriertes Stadtteilentwicklungskonzept Innenstadt Hohenlimburg

Sehr geehrter Herr Dr. Ramrath,

bitte nehmen Sie für die nachfolgende Anfrage auf die Tagesordnung der Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses am 05.04.2016 Ratssitzung am 07.04.2016.

In ihrer Sitzung vom 24.06. hatte sich die Bezirksvertretung Hohenlimburg für die Erstellung eines Integrierten Handlungskonzeptes zur Entwicklung der Hohenlimburger Innenstadt ausgesprochen und die Verwaltung einstimmig beauftragt, diesbezügliche Angebote einzuholen. Auf Nachfrage erklärte die Verwaltung dann in der Sitzung vom 18.11.2015, man sei derzeit damit beschäftigt, alle gesammelten Anregungen gemeinsam mit den Kollegen aus der Bebauungsplanung, Bauverwaltung und der Vergabestelle zu sichten, auszuwerten und rechtlich zu prüfen.

Die Verwaltung wird um einen umfassenden Bericht zum Ergebnis dieser Prüfungen und zum Stand des Verfahrens insgesamt gebeten.

Mit freundlichen Grüßen

Rolf Klinkert
(Mitglied STEA)

f.d.R.: Karin Nigbur-Martini
(Fraktionsgeschäftsführerin)

ÖFFENTLICHE STELLUNGNAHME

Amt/Eigenbetrieb und ggf. beteiligte Ämter:

61

Betreff: Drucksachennummer: 303/2016
Anfrage gem. § 5 GeschO: Sachstand Integriertes Stadtteilentwicklungskonzept
Innenstadt Hohenlimburg

Beratungsfolge:
05.04.16 Stadtentwicklungsausschuss

Die Verwaltung hat das Büro Planlokal aus Dortmund mit der Erarbeitung einer Kurzexpertise für das Integrierte Handlungskonzept Hagen-Hohenlimburg beauftragt. Im Rahmen zweier Verwaltungsworkshops wurden bisher potentielle Maßnahmen zur Aufwertung der Hohenlimburger Innenstadt ermittelt, bewertet und priorisiert. Auf der Grundlage dieser Priorisierung wurden Leitprojekte ermittelt, die nun durch die Erarbeitung von Steckbriefen weiter qualifiziert werden. Die Ergebnisse dieser Kurzexpertise werden momentan verwaltungsintern abgestimmt und sollen nach Fertigstellung sowohl der BV Hohenlimburg als auch den Akteuren im Stadtteil vorgestellt werden. Ein Termin hierfür steht noch nicht fest. Ziel ist die Beantragung von Fördermitteln für die Erarbeitung eines Integrierten Handlungskonzepts.